# 745590-2026 - Konkurss

**Vācija – Celtniecības darbi – Bundespräsidialamt - Gesamtmaßnahme Ertüchtigung der baulichen Anlagen - Spezialtiefbau, Los 1 und Unterfangungen, Los 2 - Vergabe 2515/2026**
**OJ S 209/2026 28/10/2026**
**Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms**
**Būvdarbi**

## 1. Pircējs

### 1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Bundesrepublik Deutschland diese vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
E-pasts: jeannette.goetze@bbr.bund.de
Pircēja juridiskais statuss: Centrālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

## 2. Procedūra

### 2.1. Procedūra

Nosaukums: Bundespräsidialamt - Gesamtmaßnahme Ertüchtigung der baulichen Anlagen - Spezialtiefbau, Los 1 und Unterfangungen, Los 2 - Vergabe 2515/2026
Apraksts: Bundespräsidialamt - Gesamtmaßnahme Ertüchtigung der baulichen Anlagen, Spreeweg 1, 10557 Berlin Spezialtiefbau KKE 308B - Los 1 / Unterfangungen KKE 310C - Los 2 - DIN 18 299 Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Vergabeunterlagen erst nach Einreichung der unterzeichneten Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung stehen. Es sind 2 Lose ausgeschrieben. Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose. Kopplungsangebote (Los 1, Los 2) sind zulässig. Die Lose können einzeln oder gemeinsam vergeben werden. Es wird das wirtschaftlichste Los bzw. die wirtschaftlichste Los-Kombination beauftragt.
Procedūras identifikators: 33c72518-5550-4e8e-88d6-5b9fe502ab25
Iekšējais identifikators: 2515/2026
Procedūras veids: Atklāta
Procedūra ir paātrināta: nē

### 2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi
Galvenā klasifikācija (cpv): 45000000 Celtniecības darbi

### 2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Spreeweg 1
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10557
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija

### 2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen. Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Vergabeunterlagen erst nach Einreichung der unterzeichneten Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung stehen. Um

an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben), müssen Sie die Teilnahme im Angebotsassistenten beantragen. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten.
**Juridiskais pamats:**
Direktīva 2014/24/ES
vgv - VOB A EU

**2.1.5. Iepirkuma noteikumi**
**Iesniegšanas noteikumi:**
Maksimālais daļu skaits, par kuru pretendents var iesniegt piedāvājumus: 2
**Līguma noteikumi:**
Maksimālais daļu skaits, par kuru var piešķirt līgumus vienam pretendentam: 2

**2.1.6. Izslēgšanas iemesli**
Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums
Korupcija: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister sowie siehe Vergabeunterlagen.

## 5. Daļa

**5.1. Daļa: LOT-0001**
Nosaukums: Bundespräsidialamt - Gesamtmaßnahme Ertüchtigung der baulichen Anlagen - Spezialtiefbau, Los 1 - Vergabe 2515/2026
Apraksts: Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Vergabeunterlagen erst nach Einreichung der unterzeichneten Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung stehen. Es sind 2 Lose ausgeschrieben. Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose. Kopplungsangebote (Los 1, Los 2) sind zulässig. Die Lose können einzeln oder gemeinsam vergeben werden. Es wird das wirtschaftlichste Los bzw. die wirtschaftlichste Los-Kombination beauftragt. Los 1: KKE 308B Spezialtiefbau Folgende Leistungen sind Bestandteil des Vergabepaketes • Spezialtiefbauarbeiten, Schlitzwandherstellung, Düsenstrahlarbeiten • Tiefbauarbeiten, Erdbauarbeiten und Entsorgung • Abbrucharbeiten • Wasserhaltung Die oben genannten Leistungen beinhalten unter anderem: • Herstellung von ca. 14.000 m3 Ortbetonschlitzwänden • Herstellung von ca. 1.300 m3 Dichtwänden • Herstellung von ca. 6.400 m2 tiefliegender Düsenstrahlsohle • Herstellung von ca. 500 Verpressankern • Herstellung von ca. 380 Mikropfähle zur Auftriebssicherung des Neubaus • Herstellung und teilweiser Rückbau von ca. 320 m3 Stahlbetonholmen • Ein- und teilweiser Rückbau von ca. 225 t Steifen und Gurtung als Verbauaussteifung • Herstellung der Bauwasserhaltung mit Restwasserhaltung • ca. 63.000 m3 Bodenaushub lösen und entsorgen • Rückbau und Entsorgung von unterirdischen Bauteilen sowie Bestandsleitungen im Erdreich im Zuge des Bodenaushubes Termine: Ausführungsbeginn: Februar 2027 Ende der Leistungserbringung (ohne Wasserhaltung): Januar 2029 Ende der Wasserhaltung: Juni 2030 Verbindliche Einzelfristen
Iekšējais identifikators: 2515/2026 - Los 1

**5.1.1. Mērķis**
Līguma veids: Būvdarbi
Galvenā klasifikācija (cpv): 45000000 Celtniecības darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45262212 Būvbedru pārklāšanas darbi, 45262213 Nesošo pamata konstrukciju tehnoloģija, 45112400 Rakšanas darbi
Daudzums: 0

**5.1.2. Izpildes vieta**

Pasta adrese: Spreeweg 1
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10557
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija

**5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 40 Mēneši

**5.1.6. Vispārīga informācija**

**Rezervēta dalība:**
Dalība nav rezervēta.
Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

**5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

**5.1.9. Atlases kritēriji**

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums
Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā
Atlases kritērija apraksts: Eignung zur Berufsausübung: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber

hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi
Atlases kritērija apraksts: Eignung - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Umsatzangaben für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang der zu vergebenden Leistung und der Bauzeit stehen, ist der gültige PQ-Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām
Atlases kritērija apraksts: Eignung - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung Weitere Unterlagen / Nachweise, die mit dem Angebot einzureichen sind: Mindestens 3 abgeschlossene Referenzen mit bereits ausgeführten Objekten nach dem ausgeschriebenen Prinzip sind bei Abgabe des Angebotes beizulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

### 5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

**Kritērijs:**
Veids: Cena
Nosaukums: Preis
Apraksts: Preis 100 %
Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)
Piešķiršanas kritērija skaitlis: 100

### 5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 20/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=902010

**5.1.12. Iepirkuma noteikumi**

**Iesniegšanas noteikumi:**
Elektroniskā iesniegšana: Prasīts
Iesniegšanas adrese: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=902010
Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda
Elektroniskais katalogs: Nav atļauts
Varianti: Nav atļauts
Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts
Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 01/12/2026 09:30:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Laiks, kurā piedāvājumam jāsaglabājas derīgam: 87 Dienas
**Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**
Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.
Papildu informācija: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. Diese sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.
**Informācija par publisko atvēršanu:**
Atvēršanas datums: 01/12/2026 09:31:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Vieta: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabe
Papildu informācija: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen
**Līguma noteikumi:**
Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē
Elektroniskie rēķini: Prasīts
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

**5.1.15. Paņēmieni**

**Pamatnolīgums:**
Nav pamatnolīguma
**Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**
Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

**5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana**

Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt- Vergabekammern des Bundes, Kaiser Friedrich Str. 16, 53113 Bonn, Tel: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt

werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

### 5.1. Daļa: LOT-0002

Nosaukums: Bundespräsidialamt - Gesamtmaßnahme Ertüchtigung der baulichen Anlagen - Unterfangungen, Los 2 - Vergabe 2515/2026
Apraksts: Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Vergabeunterlagen erst nach Einreichung der unterzeichneten Verschwiegenheitserklärung zur Verfügung stehen. Es sind 2 Lose ausgeschrieben. Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose. Kopplungsangebote (Los 1, Los 2) sind zulässig. Die Lose können einzeln oder gemeinsam vergeben werden. Es wird das wirtschaftlichste Los bzw. die wirtschaftlichste Los-Kombination beauftragt. Los 2: KKE 310C Unterfangungen Menge und Umfang der Hauptmaßnahmen Abbrucharbeiten: - Abbrucharbeiten o tragendes Mauerwerk, ca. 15 m3 o Stahlbetondecke, ca. 51 m2 o Bestandsfundamente aus Feldstein und Beton, ca. 144 m3 o inkl. Abfallentsorgung - Erdbauarbeiten: o Baugrube/Verbau und Arbeitsräume herstellen ca. 140 m3 o Inkl. Wiederverfüllen und verdichten - HDI-Arbeiten: o Düsenstrahlkörper als Unterfangungen und Dichtsohle, ca. 4.600 m3 o Inkl. Durchbohren durch Stahlbeton, Beton, Fels und schwarzer Wanne - Schleierinjektion o Voruntersuchungen, o Bohrlöcher in Böden und Wänden anlegen, ca. 3.500 St. o Setzen von Injektionspacker, ca. 3.400St. o Schleierinjektionen an Böden und Wänden, ca. 200 m2 - Kampfmitteltechnische Baubegleitung o Baubegleitend inkl. Sondierungen o Ergebnisberichte - Wasserhaltung in zwei Trögen o Grundwasserabsenkung, Beobachtungsrohre, Überwachung, Absetzbecken vorhalten, Pumpversuche - Rohbauarbeiten o Mauerwerksarbeiten,  Innenwände, ca. 83m2  Türöffnungen ausmauern, ca. 65m2 o Fundamente und Abfangbalken  Stahlbeton-Abfangbalken, 2 Stück, H 100cm, Länge ca. 15m  Bodenplatte wiederherstellen, unbewehrt, ca. 13m2  Fundamente, unbewehrt, ca. 155m3 Termine: Ausführungsbeginn: 03/2027 Ausführungsende: 01/2028 Verbindliche Einzelfristen
Iekšējais identifikators: 2515/2026 - Los 2

#### 5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi
Galvenā klasifikācija (cpv): 45000000 Celtniecības darbi
Papildu klasifikācija (cpv): 45262212 Būvbedru pārklāšanas darbi, 45262213 Nesošo pamata konstrukciju tehnoloģija, 45112400 Rakšanas darbi
Daudzums: 0

#### 5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Spreeweg 1
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10557

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija

**5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 40 Mēneši

**5.1.6. Vispārīga informācija**

**Rezervēta dalība:**

Dalība nav rezervēta.
Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

**5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

**5.1.9. Atlases kritēriji**

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums
Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā
Atlases kritērija apraksts: Eignung zur Berufsausübung: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen

angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die auf gesondertes Verlangen vorzulegen ist. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi
Atlases kritērija apraksts: Eignung - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Umsatzangaben für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, in einem angemessenen Verhältnis zum Umfang der zu vergebenden Leistung und der Bauzeit stehen, ist der gültige PQ-Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung
Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām
Atlases kritērija apraksts: Eignung - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Bei präqualifizierten Unternehmen findet eine Überprüfung ausschließlich anhand der im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten

Referenzen statt. Sofern im Präqualifikationsverzeichnis Referenzen in der geforderten Anzahl hinterlegt sind, die in Art und Umfang den Eignungsanforderungen entsprechen, ist der gültige PQ Eintrag für den entsprechenden Leistungsbereich als Eignungsnachweis ausreichend. Sind im Präqualifikationsverzeichnis keine oder weniger als die geforderte Anzahl von Referenzen hinterlegt, die den Eignungsanforderungen entsprechen, müssen mit dem Angebot den Anforderungen entsprechende Referenzen in der fehlenden Anzahl eingereicht werden. Werden fehlende Referenzen nicht mit dem Angebot eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Nachforderung fehlender Referenzen nach der Angebotsabgabe erfolgt nicht. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung des Auftrages andere Unternehmen (Nachunternehmer) einzusetzen, ist auf Verlangen deren jeweilige Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) anzugeben oder das Formblatt 124 für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber/Bieter für den (jeweiligen) Eignungsleihgeber die Nummer in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) angeben oder es sind das Formblatt 124 sowie die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß diesem Formblatt für dieses Unternehmen vorzulegen. Darüber hinaus muss der Bewerber/Bieter seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen. Das Formblatt 124 ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/Vergaben/InformationenAuftragnehmer/Eigenerklaerung Weitere Unterlagen / Nachweise, die mit dem Angebot einzureichen sind: Mindestens 3 abgeschlossene Referenzen mit bereits ausgeführten Objekten nach dem ausgeschriebenen Prinzip sind bei Abgabe des Angebotes beizulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§150 a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern. Ausländische Bieterhaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgeltregelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

**5.1.10. Piešķiršanas kritēriji**

**Kritērijs:**

Veids: Cena
Nosaukums: Preis
Apraksts: Preis 100 %
Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)
Piešķiršanas kritērija skaitlis: 100

**5.1.11. Iepirkuma dokumenti**

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda
Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 20/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=902010

**5.1.12. Iepirkuma noteikumi**

**Iesniegšanas noteikumi:**

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=902010
Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda
Elektroniskais katalogs: Nav atļauts
Varianti: Nav atļauts
Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts
Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 01/12/2026 09:30:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Laiks, kurā piedāvājumam jāsaglabājas derīgam: 87 Dienas
**Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**
Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.
Papildu informācija: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. Diese sind nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.
**Informācija par publisko atvēršanu:**
Atvēršanas datums: 01/12/2026 09:31:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Vieta: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabe
Papildu informācija: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen
**Līguma noteikumi:**
Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē
Elektroniskie rēķini: Prasīts
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

### 5.1.15. Paņēmieni

**Pamatnolīgums:**
Nav pamatnolīguma
**Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**
Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

### 5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt- Vergabekammern des Bundes, Kaiser Friedrich Str. 16, 53113 Bonn, Tel: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen. Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

## 8. Organizācijas

### 8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Bundesrepublik Deutschland diese vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: 991-05534-39
Pasta adrese: Straße des 17. Juni 112
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10623
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet
E-pasts: jeannette.goetze@bbr.bund.de
Tālrunis: +49 30-184010
Fakss: +49 30-184018450
Interneta adrese: http://www.bbr.bund.de
Pircēja profils: http://www.evergabe-online.de
**Šīs organizācijas lomas:**
Pircējs

### 8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: t:022894990
Pasta adrese: Kaiser Friedrich Str. 16
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53113
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de
Tālrunis: +49 22894990
Fakss: +49 2289499163
**Šīs organizācijas lomas:**
Pārskatīšanas organizācija

### 8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1
Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: 991-00606-79
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10623
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe.berlin@bbr.bund.de
Tālrunis: 000

Fakss: +49 30184018450
**Šīs organizācijas lomas:**
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem
Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

**8.1. ORG-0004**
Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
**Šīs organizācijas lomas:**
TED eSender

## Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 40180244-82bb-40bd-9b98-6614457353a4 - 02
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 26/10/2026 14:36:22 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 745590-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 209/2026
Publicēšanas datums: 28/10/2026